Zion National Park

National Park Service
U.S. Department of the Interior

Karte und Parkführer

Deutsch

NPS/©ANDREW WRIGHT

Planen Sie Ihren Besuch

Willkommen im Zion National Park. Ob beim Wandern, Klettern oder Autofahren, Ihre Sicherheit hängt von Ihrem Urteilsvermögen, von ausreichender Vorausplanung und von Ihrer ständigen Aufmerksamkeit ab. Ruinieren Sie Ihren Urlaub nicht durch einen Unfall. Sie sind für Ihre Sicherheit verantwortlich.

WASSER
Die Wüste ist trocken. Führen Sie ausreichend Wasser für jeden in Ihrer Gruppe mit und trinken Sie mind. vier Liter pro Person amTag. Durst ist bereits das erste Symptom von Dehydration; trinken Sie daher noch bevor Sie Durst verspüren. Kopfweh und Muskelkrämpfe sind bereits ernstere Symptome von Dehydration. Wasser steht in den Besucherzentren, Campingplätzen, im Zion Lodge, im Grotto Rastplatz und im Temple of Sinawava zur Verfügung. Trinken Sie kein unbehandeltes Wasser aus Bächen oder Quellen.

Eintrittsgebühren

Alle Eintrittsgelder werden für sieben Tage gültig. Bei Eintrittsgebühren sind Änderungen vorbehalten.

Privatfahrzeug	$25 pro Fahrzeug
Fußgänger	$12 pro Person
Fahrrad	$12 pro Person
Motorrad	$12 pro Person

SONNE UND HITZE
Schützen Sie sich vor der intensiven Sonneneinstrahlung und den Temperaturen, die im Sommer bis auf 43°C (110°F) steigen können. Schützen Sie Ihre Haut mit einem Sonnenschutzmittel. Tragen Sie helle Kleidung, einen Hut und eine Sonnenbrille, die UV-Schutz bietet. Vermeiden Sie Hitzeschlag; planen Sie anstrengende Aktivitäten für frühmorgens und abends, wenn es kühler ist.

STEILKLIPPEN
Bleiben Sie bitte auf den bestehenden Wanderwegen und passen Sie auf, dass Sie nicht den Halt verlieren, z.B. bei Aussichtspunkten und in der Nähe von Abhängen. Loser Sand oder Kieselsteine können auf der Felsoberfläche sehr rutschig sein. Wenn Sie fotografieren oder Ihr Fernglas benutzen, achten Sie darauf, dass Sie nicht zu nahe zum Rand des Abgrundes kommen. Man soll nie Steine nach unten werfen oder rollen; es können sich unten Wanderer befinden. Seien Sie auf der Hut vor Steinschlag und Erdrutschen. Sie verursachen zwar selten Verletzungen, aber sie kommen öfter vor.

- Bleiben Sie auf dem Wanderweg
- Gehen Sie nicht zu nah an den Rand der Klippen heran
- Beachten Sie die angeschlagenen Warnungen
- Eltern—passen Sie auf Ihre Kinder auf

WAS MAN MITNEHMEN SOLL
Für eine Tagesfahrt auf dem Shuttle-Bus, sollen Sie Folgendes mitnehmen:

- Wasser
- Imbisse
- Festes Schuhwerk
- Karte
- Sonnenbrille
- Hut
- Sonnenschutzmittel
- Fernglas
- Fotoapparat

Ziehen Sie sich dem Wetter entsprechend an und nehmen Sie alles mit, was Sie für einen Tag im Park benötigen.

ANNUAL PASS
$80
Gültig für ein Jahr ab dem Verkaufsdatum für den Eintritt für alle Bundesareale.

ZION ANNUAL PASS
$50
Gültig für ein Jahr nur für den Zion National Park.

National Park Service
U.S. Department of the Interior

Zion National Park

Superintendent
Jock Whitworth

Postanschrift
Zion National Park
Springdale, UT 84767

Informationen
435 772-3256

Wandern und Camping im Hinterland
435 772-0170

Webseite
www.nps.gov/zion

E-mail
ZION_park_information@nps.gov

Fundbüro
in irgendeiner Besucherzentrum

Notfälle
911 or 435 772-3322

Dienstleistungen

ZUGANG FÜR BEHINDERTE
Beide Besucherzentren und Zion Lodge, sowie die Zion Shuttlebusse sind voll für Behinderte zugänglich. Mehrere Campingplätze sind für Behinderte reserviert. Behinderten- und andere Diensthunde dürfen überall im Park mitgeführt werden. Die Riverside Walk und Pa'rus Wanderwege sind für Behinderte zugänglich. Manchmal werden auf diesen Wegen durch Ranger geführte Spaziergänge angeboten. Durch Ranger geführte Shuttle-Rundfahrten stehen auch zur Verfügung. Der angeschlagene Zeitplan gibt Zeit und Ort an.

UNTERKUNFT
Zion Lodge Ganzjährig geöffnet. Motelzimmer, Hütten und Suiten.
Im Zion Lodge gibt es auch einen Souvenirladen und einen Briefkasten. Im neuen Zion Canyon Besucherzentrum hat der Zion Lodge einen Informationsschalter. Reservierung ist zu empfehlen: 888 297-2757 oder www.zionlodge.com.

Es gibt andere Unterkunftsmöglichkeiten in Springdale, Mt. Carmel Junction, Kanab, Cedar City und in anderen nahe gelegenen Gemeinden.

RESTAURANTS
Zion Lodge Imbissstube und Restaurant. Es wird empfohlen vom Frühjahr bis Herbst für das Abendessen einen Tisch zu reservieren: 435 772-7760.

Es gibt in Springdale, Mt. Carmel Junction, Kanab und Cedar City weitere Restaurants.

LEBENSMITTELEINKAUF
Es gibt in Springdale, Kanab und Cedar City Lebensmittelgeschäfte. In Mt. Carmel Junction gibt es einen kleinen Lebensmittelladen.

HAUSTIERE
Haustiere müssen ständig angeleint (Leine nicht länger als zwei Meter) und unter Kontrolle sein. Sie dürfen weder in Shuttlebusse, noch auf Wanderwege, ins Hinterland oder in öffentliche Gebäude mitgenommen werden. Es gibt Pflegeplätze in Rockville und Kanab.

Historisches Foto der Zion Lodge

NPS

Wildtiere

Die Wildtiere tragen viel zur Schönheit des Nationalparks bei. Bitte respektieren Sie sie und lassen Sie sie wild.

FÜTTERN
Wildtiere zu füttern verstößt gegen das Gesetz und kann schädigende oder sogar tödliche Folgen für das Tier haben. Wildtiere, sogar jene, die zahm aussehen, sind unberechenbar. Damwild kann ausschlagen oder Sie mit einer Geweihstange stoßen, und Nagetiere können beißen.

NPS

Nicht die Tiere füttern.

EINE SICHERE ENTFERNUNG
Wenn ein Tier sich von Ihnen wegbewegt oder sonst sein Verhalten ändert, sind Sie zu nahe herangekommen. Verwenden Sie ein Fernglas oder ein Teleobjektiv, um die Wildtiere zu beobachten. Bleiben Sie auf Distanz; gehen Sie nicht an die Tiere heran, um sie näher zu sehen oder sie zu fotografieren.

VERLASSENE TIERE
Jungtiere werden von den Elterntieren nicht ausgesetzt. Jungtiere werden oft an einem sicheren Platz zurückgelassen, während das Elterntier frisst. Nach einigen Stunden kommt das Elterntier zurück. Wenn Sie ein Jungtier finden, bitte lassen Sie es in Ruhe; das Elterntier wird zurückkommen. Wenn Sie einen Jungvogel finden, tragen Sie diesen nicht an einen anderen Platz. Es ist höchstwahrscheinlich, dass die Eltern ihn weiterfüttern werden.

Notfälle

911

Der Notdienst kann rund um die Uhr auf der Telefonnummer 911 oder über 435 772-3322 erreicht werden. Die nächstgelegenen Spitäler sind in St. George, Cedar City und Kanab. Die Zion Canyon Medical Clinic in Springdale ist während der Sommermonate geöffnet.

Sturzfluten

Alle engen Canyons können gefährlich sein. Sturzfluten, oft verursacht durch Unwetter, die weit entfernt niedergehen, stellen eine echte Gefahr dar und können lebensgefährlich sein. Wenn Sie einen engen Canyon betreten, gehen Sie ein Risiko ein. Während einer Sturzflut steigt der Wasserstand blitzartig, oft innerhalb von Minuten oder sogar Sekunden. Achten Sie auf Zeichen von Überflutungen:

- Wenn klares Wasser plötzlich trübe wird
- Steigender Wasserstand oder stärkere Strömungen
- Aufkommen von Wolken bzw. Donner

Wenn Sie eines dieser Zeichen beobachten, versuchen Sie sofort auf höheren Grund zu flüchten.

NPS

Sturzfluten, oft durch Unwetter, die meilenweit entfernt niedergehen, verursachten, sind eine echte Gefahr und können lebensgefährlich werden.

Erholung

CAMPING

Campingplätze können während der Sommermonate schnell voll werden, aber bei Ankunft vor Mittag bekommt man in der Regel einen Platz. Folgende Einrichtungen stehen zur Verfügung: Toiletten, Trinkwasser, Picknicktische, Grillstellen, Ablassstellen für Wohnmobile sowie Waschbecken. Es gibt keine Duschen. Plätze auf dem South Campground werden in der Reihenfolge des Eintreffens vergeben. Sie können sich selbst einfach beim Campingplatz eintragen. Watchman Campground nimmt Reservierungen entgegen, die Sie über die Telefonnummer 877 444-6777 (in USA gebührenfrei) oder über die Website www.recreation.gov vornehmen können.

FEUER

Offenes Feuer darf nur in den Feuerstellen, die sich auf den Campingplätzen und auf manchen Rastplätzen befinden, gemacht werden. Das Holz muss mitgebracht oder gekauft werden; Holz sammeln ist nicht erlaubt. Achten Sie darauf, dass das Feuer klein und unter Kontrolle bleibt. Vergewissern Sie sich, dass das Feuer komplett gelöscht wird und lassen Sie ein Feuer nicht unbeaufsichtigt. Im Hinterland ist offenes Feuer verboten; verwenden Sie dort einen Kocher.

RANGER GELEITETE AKTIVITÄTEN

Verschiedene Veranstaltungen, die alle kostenlos sind, werden im Zion Canyon und in Kolob Canyons angeboten. Sehen Sie die wöchentlichen Programme an, die in den Besucherzentren und auf Tafeln im ganzen Park angeschlagen sind, um die Zeiten, Orte und Themen zu erfahren.

SCHWIMMEN UND WATEN

Waten und Schwimmen ist im Virgin River erlaubt. Achten Sie auf schnelle Strömungen, kaltes Wasser, Sturzfluten, rutschige Felsen sowie Baumstämme und Felsen unter der Wasseroberfläche. Tragen Sie Schuhe, um Ihre Füße zu schützen. Schwimmen und Waten ist in den Emerald Pools nicht erlaubt. Tubing ist im Zion National Park ebenfalls nicht erlaubt.

Campingplätze

	Plätze	Gebühren	Vorbehalte
Watchman Campground	183	$16 pro Nacht $18 pro Nacht mit elektrischem $20 pro Nacht nahe dem Fluss	www.recreation.gov 877 444-6777 bis 6 Monate im Voraus
South Campground	126	$16 pro Nacht	keine Vorbehalte
Lava Point Campground kein Wasser, Plumpsklos	6	keine Gebühr	keine Vorbehalte
Gruppencampingplätze organisierte Gruppen von 9-40 Personen	6	$3 pro Person pro Nacht	www.recreation.gov 877 444-6777

Angrenzend an den Park gibt es private Campingplätze mit Duschen und Wasseranschlüssen. Preise sind ab 2012 gültig und Änderungen sind vorbehalten.

TAGESWANDERUNGEN

Wenn Sie eine Wanderung unternehmen, bleiben Sie auf den bereits bestehenden Wegen und passen Sie auf, dass Sie nicht den Halt verlieren, v.a. bei Aussichtspunkten und in der Nähe von Abhängen. Gehen Sie nicht zu nahe zum Rand des Abgrunds hin. Passen Sie gut auf Kinder auf. Personen, die nicht schwindelfrei sind, sollen beim Gelände, das ihnen Probleme bereitet, umdrehen. Loser Sand können sehr rutschig sein. Wenn Sie fotografieren oder Ihr Fernglas benützen, achten Sie darauf, dass Sie nicht zu nahe zum Rand des Abgrunds kommen. Man soll nie Steine nach unten werfen oder rollen; es können sich unten Wanderer befinden.

WANDERN UND CAMPING IM HINTERLAND

Für Touren ins Hinterland von Zion—sogar Kurztouren—ist gründliche Vorausplanung angesagt. Das Wetter im Sommer ist heiß und trocken, der Winter kann eiskalt sein; die engen Canyons sind überflutungsgefährdet, wobei dies blitzartig auftreten kann, und überall gibt es hohe Felswände. Bei vielen Wanderwegen muss man durch Wasser waten. Die Fluss-Ströme unterliegen starken Schwankungen, die saison- und wetterbedingt sind. Planen Sie Ihre Tour gründlich. Die Ranger in den Besucherzentren von Kolob Canyons und Zion Canyon können Ihnen dabei helfen. Der detaillierte Backcountry Planner (nur auf Englisch erhältlich) liegt in den Besucherzentren aus. Sehen Sie vor jeder Tour die Wettervorhersage des National Weather Service an, v.a. aber wenn Sie vorhaben, einen Canyon zu durchwandern. Die Wettervorhersage wird täglich in beiden Besucherzentren ausgehängt.

ERLAUBNISSCHEINE

Für alle Touren mit Übernachtung, für Kletterbiwaks, Touren: die den Virgin River und seine Nebenflüsse, den Left Fork des North Creeks (genannt “the Subway”), und den Kolob Creek durchqueren, sowie alle Canyons, wo Abstiegshilfen bzw. Seile benötigt werden, müssen gebührenpflichtige Erlaubnisscheine erworben werden. Erlaubnisscheine werden in beiden Besucherzentren ausgestellt und sind bereits am Tag vor Ihrer Wanderung erhältlich. Reservierungen sind insbesondere für beliebte Wege sinnvoll und können per Internet www.nps.gov/zion oder 435 772-0170 vorgenommen werden. Die maximale Gruppengröße beträgt 12 Personen, die zusammengehören und die am gleichen Tag, auf dem gleichen Weg bzw. im gleichen Wassereinzugsgebiet unterwegs sind. Für besonders schützenswerte Bereiche ist die Begrenzung 6 Leute.

CAMPINGPLÄTZE IM HINTERLAND

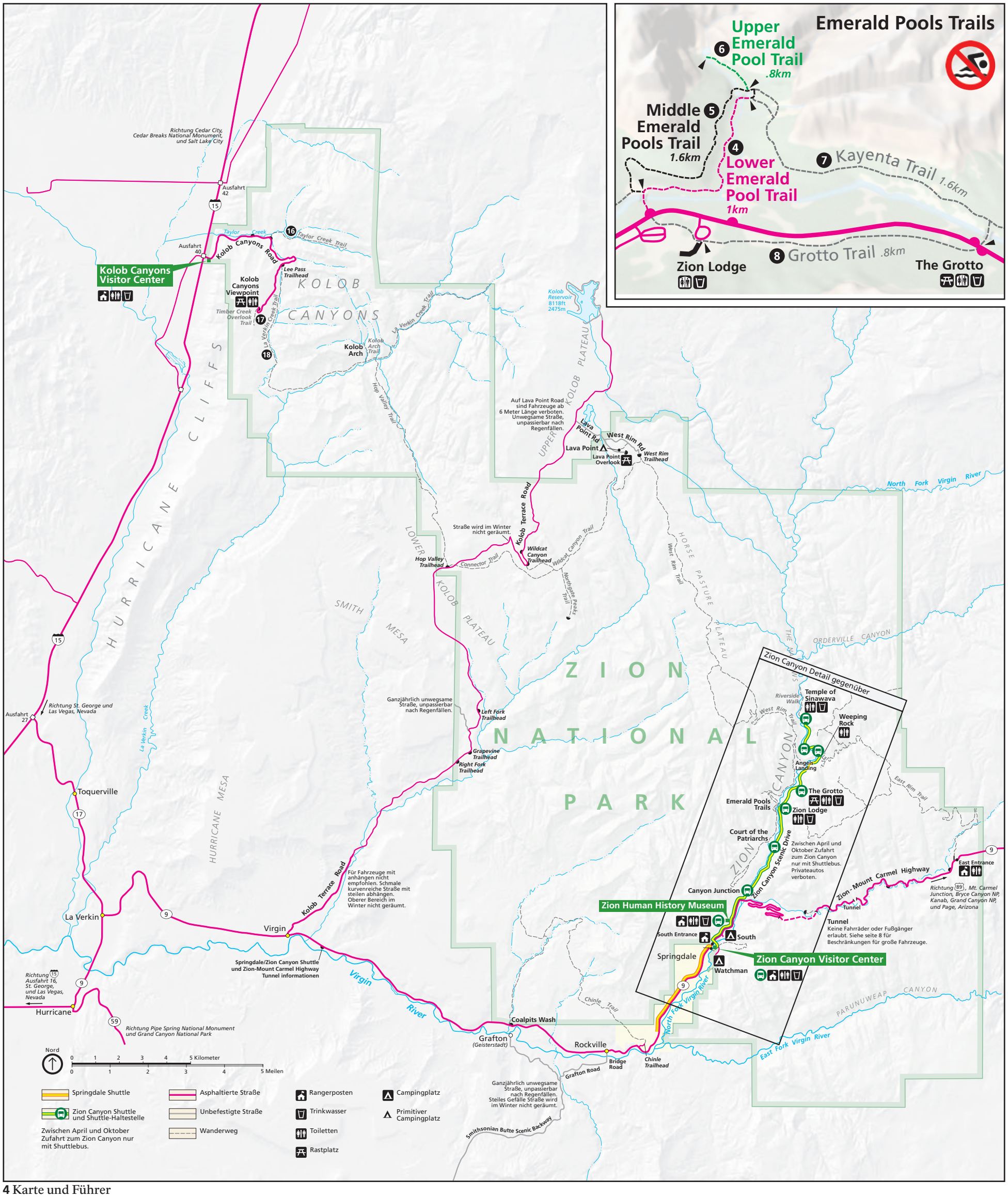
Schlagen Sie Ihr Lager an dafür gekennzeichneten Stellen oder auf dem Ihnen zugewiesenen Campingplatz auf, und zwar außer Sicht- und Hörweite der Wanderwege, um das Naturgefühl zu wahren. Ihr Lager soll mind. 400 Meter (¼ Meile) von Quellen entfernt sein. In engen Canyons schlagen SieIhr Lager über der Hochwassermarkeund mind. 30 Meter (100 Fuß) vom Wasser entfernt auf. Quellen und Gewässer sind besonders empfindlich gegenüber Verschmutzung; auch werden sie von anderen Tourengehern und von Tieren in freier Wildbahn benutzt.

CHECKLISTE VOR IHRER TOUR

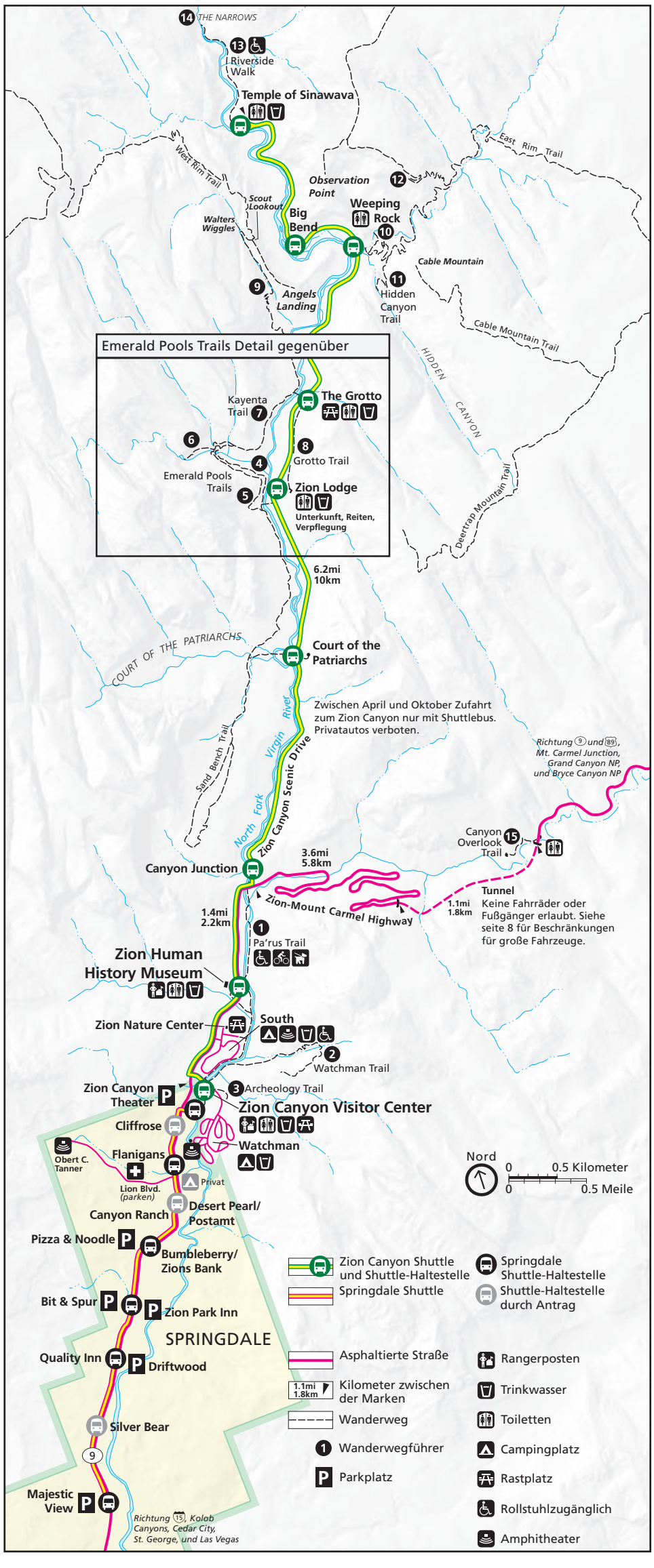
- Erlaubnisschein holen
- Nachricht hinterlassen, wohin Ihre Tour geht und wann Sie beabsichtigen zurück zukommen
- Landkarte
- Wasser: vier Liter pro Person und Tag
- Proviant
- Regenbekleidung und zusätzliche Bekleidung
- Sonnenbrille, Hut und Sonnenschutzmittel
- Verbandszeug
- Taschenlampe
- Unterstand: Zelt, Plane oder Biwaksack

NPS/CAITLIN CECI

Zion National Park



Zion Canyon



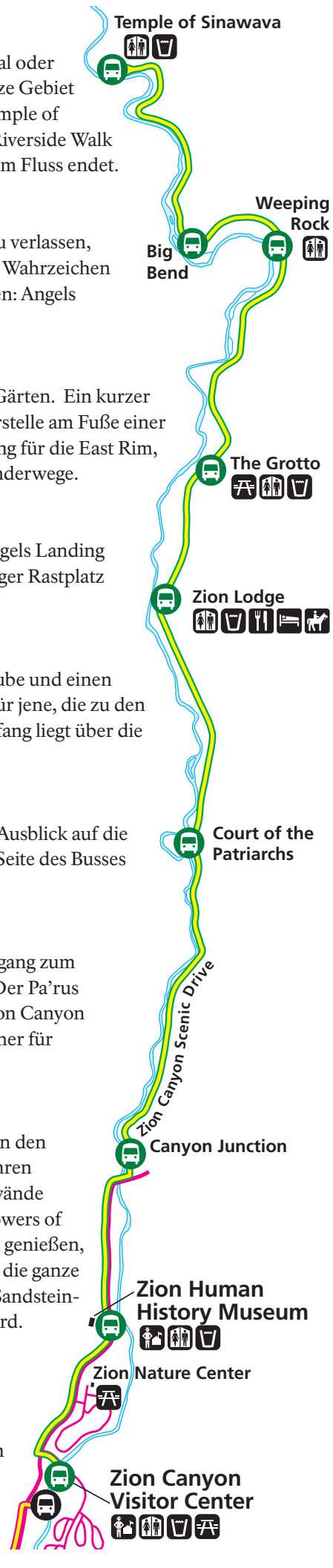
Wanderführer

Wanderung Standort	Hin und Zurück mi / km	Steigung ft / m	Beschreibung
Easy			
1 **Pa'rus Trail** Zion Canyon Visitor Center	2 Stunden 3.5 / 5.6	50 / 15	Asphaltierter Weg folgt dem Virgin River vom South Campground zum Zion Canyon Junction.
3 **Archeology Trail** Zion Canyon Visitor Center	0.5 Stunde 0.4 / 0.6	80 / 24	Kurz, aber steil. Die Spur geht zu den Ruinen einiger prähistorischer Gebäude.
4 **Lower Emerald Pool Trail** Zion Lodge	1 Stunde 1.2 / 1.9	69 / 21	Kleinere Abhänge. Asphaltierter Weg führt Sie zum unteren Becken und zu kleinen Wasserfällen.
8 **Grotto Trail** Zion Lodge The Grotto	0.5 Stunde 1.0 / 1.6	35 / 11	Die Spur schließt die Zion Lodge an The Grotto an.
10 **Weeping Rock Trail** Weeping Rock	0.5 Stunde 0.4 / 0.6	98 / 30	Kurz, aber steil. Asphaltierter Weg endet bei einer Felsnische mit einer herabtropfenden Quelle. Hängende Gärten von blumen im Frühling.
13 **Riverside Walk** Temple of Sinawava	1.5 Stunden 2.2 / 3.5	57 / 17	Kleinere Abhänge. Asphaltierter Weg folg dem Virgin River entlang der Talsohle eines engen Canyons.
Moderate			
2 **Watchman Trail** Zion Canyon Visitor Center	2 Stunden 2.7 / 4.3	368 / 112	Kleinere Abhänge. Wegen der Hitze ist eine Begehung früh morgens oder am späteren Nachmittag zu empfehlen.
5 **Middle Emerald Pools Trail** Zion Lodge	2 Stunden 2.0 / 3.2	150 / 46	Lange Abhänge. Rundweg zu den unteren und mittleren Becken. Schwimmen nicht erlaubt.
6 **Upper Emerald Pool Trail** Zion Lodge	1 Stunde 1.0 / 1.6	200 / 61	Rundweg zu den unteren und mittleren Becken. Schwimmen nicht erlaubt.
7 **Kayenta Trail** The Grotto	2 Stunden 2.0 / 3.2	150 / 46	Lange Abhänge. Rundweg zu den unteren und mittleren Becken.
15 **Canyon Overlook** östlich des Zion-Mt. Carmel Tunnel	1 Stunde 1.0 / 1.6	163 / 50	Lange Abhänge, meist mit Schutzzaun. Steiniger, unebener Weg endet bei einem Ausblick auf den unteren Teil des Zion Canyons.
16 **Taylor Creek Trail** Kolob Canyons Road	4 Stunden 5.0 / 8.0	450 / 137	Keine Abhänge. Folgt dem Middle Fork von Taylor Creek an zwei Siedlerhütten vorbei zum Double Arch Alcove (Doppelbogen-Alkoven).
17 **Timber Creek Overlook Trail** Kolob Canyons Road	0.5 Stunde 1.0 / 1.6	100 / 30	Gehen Sie den Kamm entlang zu einem kleinen Gipfel, von wo Sie Ausblicke auf Kolob Terrace und die Pine Valley Mountains erleben können.
Strenuous			
9 **Angels Landing via West Rim Trail** The Grotto	4 Stunden 5.4 / 8.7	1488 / 453	Lange Abhänge und enger Weg. Bei Höhenangst nicht zu empfehlen. Die letzte 800 m folgt einem steilen, engen Grat.
11 **Hidden Canyon Trail** Weeping Rock	3 Stunden 2.4 / 3.9	850 / 259	Lange Abhänge. Bei Höhenangst nicht zu empfehlen. Endet beim Eingang zu einem engen Seitencanyon.
12 **Observation Point via East Rim Trail** Weeping Rock	5 Stunden 8.0 / 12.9	2148 / 655	Lange Abhänge. Herrliche Ausblicke auf den Zion Canyon. Dieser Weg ist der Zugang zu anderen Wanderwegen des East Rim-Plateaus.
14 **The Narrows via Riverside Walk** Temple of Sinawava	8 Stunden 9.4 / 15.1	334 / 102	Lesen Sie Seite 7. Gute Vorausplanung, die richtige Ausrüstung und eine gute Abschätzung der jeweiligen Lage sind für eine sichere Wanderung unerlässlich.
18 **Kolob Arch via La Verkin Creek Trail** Kolob Canyons Road	8 Stunden 14.0 / 22.5	1037 / 316	Keine Abhänge. Folgt den Timber und La Verkin Creeks und endet beim Kolob Arch, einer der größten Bögen der Welt.

Bleiben Sie auf den bereits bestehenden Wegen und passen Sie auf, dass Sie nicht den Halt verlieren, v.a. bei Aussichtspunkten und in der Nähe von Abhängen. Gehen Sie nicht zu nahe zum Rand des Abgrunds hin. Passen Sie gut auf Kinder auf. Personen, die nicht schwindelfrei sind, sollen beim Gelände, das ihnen Probleme bereitet, umdrehen.

Orte des Interesses

SHUTTLE-HALTESTELLE
Der Zion Canyon Scenic Drive ist fast das ganze Jahr nur mit dem Shuttlebus zugänglich. In den Wintermonaten, wenn der Shuttle nicht betrieben wird, müssen die Besucher Privatfahrzeuge verwenden.



TEMPLE OF SINAWAVA
Der Temple ist nicht ein bestimmtes Merkmal oder eine bestimmte Formation, sondern das ganze Gebiet dort, wo die Straße zu Ende geht. Um am Temple of Sinewava vorbeizukommen, gehen Sie den Riverside Walk entlang, ein leichter, asphaltierter Weg, der am Fluss endet.

BIG BEND
Dies ist ein ausgezeichneter Platz, den Bus zu verlassen, um den Ausblick auf zwei der berühmtesten Wahrzeichen von Zion zu genießen und sie zu fotografieren: Angels Landing und den Great White Throne.

WEEPING ROCK
Hier sehen Sie den größten der hängenden Gärten. Ein kurzer aber steiler Wanderweg führt zu einer Sickerstelle am Fuße einer Klippe. Weeping Rock ist auch der Weganfang für die East Rim, Observation Point und Hidden Canyon Wanderwege.

THE GROTTO
Hier ist der Weganfang für die West Rim, Angels Landing und Kayenta Wanderwege, sowie ein schattiger Rastplatz mit Tischen, Wasser und Toiletten.

ZION LODGE
Im Lodge finden Sie Toiletten, eine Imbissstube und einen Souvenirladen. Das ist auch die Haltestelle für jene, die zu den Emerald Pools wandern wollen. Der Weganfang liegt über die Straße gegen Westen zu.

COURT OF THE PATRIARCHS
Von hier aus führt ein kurzer Weg zu einem Ausblick auf die hochragenden Klippen, die sich zur westen Seite des Busses befinden.

CANYON JUNCTION
Von dieser Haltestelle aus finden Sie den Zugang zum nördlichen Ende des Pa'rus Wanderweges. Der Pa'rus Weg verbindet Canyon Junction mit dem Zion Canyon Besucherzentrum und ist asphaltiert und daher für Fahrräder benutzbar.

ZION HUMAN HISTORY MUSEUM
Das Zion-Museum macht die Geschichte von den Indianern, den Mormonen-Pionieren und ihren Vorgängern anschaulich. Die massiven Felswände hinter dem Gebäude heißen Temples und Towers of the Virgin. Der beste Platz, diese Aussicht zu genießen, ist die Terrasse hinter dem Museum, von wo die ganze Spannweite dieser Felsen, die die höchsten Sandstein-Steilklippen der Welt sein sollen, sichtbar wird.

ZION CANYON VISITOR CENTER
An der südlichen Einfahrt. Das ist der Hauptzugang für den Zion Canyon-Shuttle. Hier gibt es Exponate die Ihnen Anregungen für die Planung Ihres Aufenthaltes bieten, damit Sie Ihre Zeit hier voll ausnützen können.

ZION-MT. CARMEL HIGHWAY
Diese 17 km lange steile Straße führt über Haarnadelkurven und durch einen 1,6 km langen Tunnel. Checkerboard Mesa (der Schachbrett-Hügel) und die abgeschliffenen, glatten, runden Slickrock-Felsen sind von der Straße aus sichtbar. Das ist die Hauptzufahrtsstraße sowohl für Bryce Canyon als auch für den Grand Canyon. Siehe Beschränkungen für große Fahrzeuge auf Seite 8.

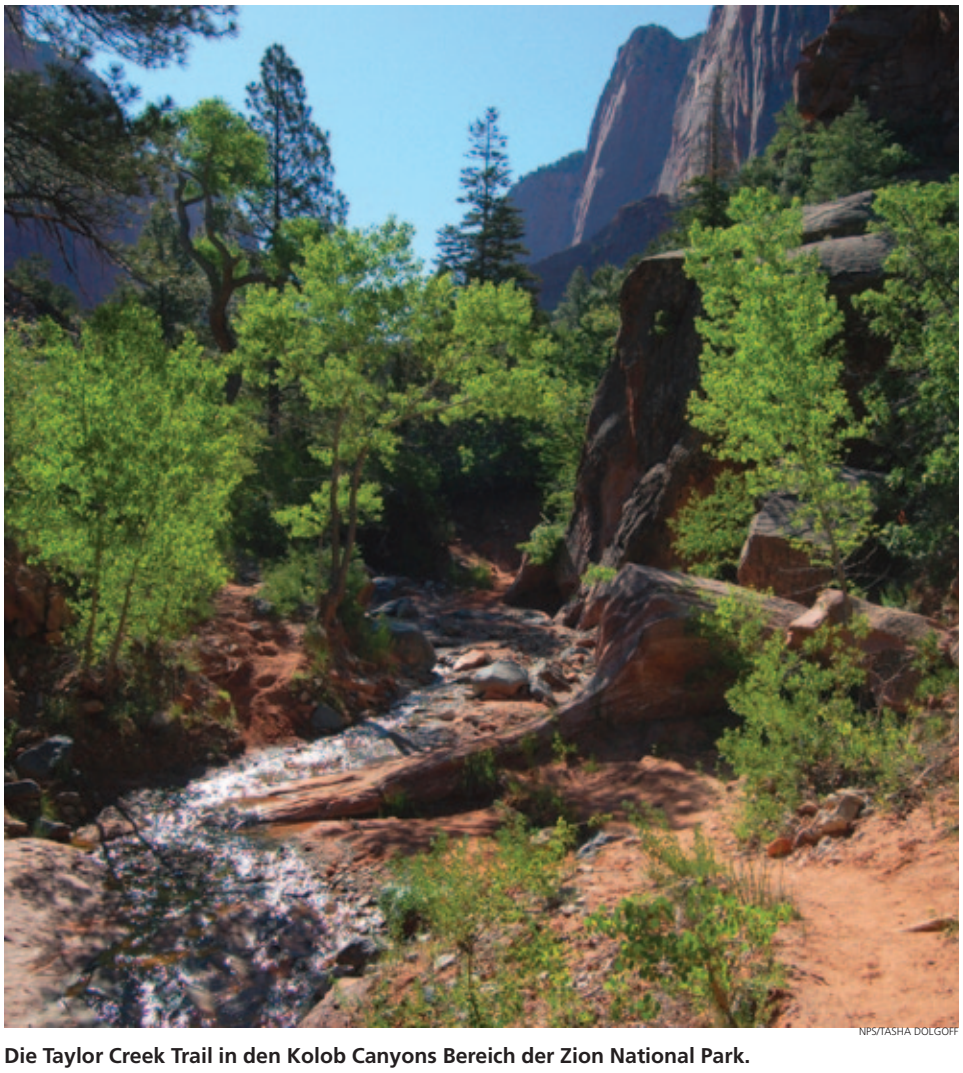
ZION CANYON SCENIC DRIVE
Die einfachste Möglichkeit, innerhalb kurzer Zeit einige der schönsten Sehenswürdigkeiten des Parks zu sehen, ist den Zion Canyon Shuttle zu nehmen. Eine Rundfahrt dauert mindestens 90 Minuten.

ZION HUMAN HISTORY MUSEUM
An der Zion Museum Shuttle-Haltestelle. Im Sommer täglich von 9:00 bis 19:00 Uhr geöffnet; kürzere Öffnungszeiten während der anderen Jahreszeiten. Exponate erklären die Beziehung des Menschen zur Landschaft des Zion Nationalparks.

BESUCHERZENTREN
Ranger stehen zur Verfügung, um Fragen zu beantworten und Erlaubnisscheine für Wanderungen und Camping im Hinterland (backcountry) auszustellen. Verkauf von Büchern, Landkarten und Filmen. Am 25. Dezember geschlossen.

ZION CANYON VISITOR CENTER
An der südlichen Einfahrt. Das ist der Hauptzugang für den Zion Canyon-Shuttle. Hier gibt es Exponate die Ihnen Anregungen für die Planung Ihres Aufenthaltes bieten, damit Sie Ihre Zeit hier voll ausnützen können.

KOLOB CANYONS VISITOR CENTER
Vom Highway I-15 über die Ausfahrt Nr. 40 zu erreichen, 72 km nördlich von Springdale and 27 km südlich von Cedar City. Hier geben Ihnen Exponate Auskunft über die Geologie der Gegend.


NPS/TASHA DOLGOFF

Die Taylor Creek Trail in den Kolob Canyons Bereich der Zion National Park.

The Narrows

Eine Wanderung durch die Zion Narrows soll man nicht unterschätzen, denn sie bedeutet eine Wanderung im Virgin River. Mind. 60 Prozent der Wanderzeit verbringen Sie im Fluss: watend, gehend und manchmal auch schwimmend. Es gibt keinen instandgehaltenen Wanderweg; der Weg ist der Fluss. Die Strömung ist stark, das Wasser ist kalt und die Steine sind rutschig. Flutartige Überschwemmungen und Unterkühlung sind ständige Gefahren. Gute Vorausplanung, die richtige Ausrüstung und eine gute Abschätzung der jeweiligen Lage sind für eine sichere und erfolgreiche Wanderung unerlässlich. Sie sind für Ihre Sicherheit selbst verantwortlich.

Die Narrows sind am sichersten, wenn der Virgin River einen niedrigen Wasserstand aufweist und wenn das Wasser klar und relativ warm ist. Die Bedingungen ändern sich von Tag zu Tag und sind unmöglich vorherzusagen. Lesen Sie im Zion Canyon Besucherzentrum die letzte Wettervorhersage und mögliche Warnungen. Sturzfluten können jederzeit auftreten, aber sie kommen am häufigsten im Hochsommer und im Frühherbst vor. Von November bis Mai sind für Wanderungen durch die Narrows Neoprenanzüge notwendig, und es müssen besondere Vorbereitungen für die winterlichen Verhältnisse getroffen werden.

TAGESWANDERUNG VON DER TALSOHLE AUS UND ZURÜCK

Das ist die einfachste Möglichkeit die Narrows zu erleben. Nehmen Sie den Shuttle bis zum Temple of Sinawava (April-Oktober), gehen Sie 1,6 km bis zum Ende des asphaltierten Riverside Walks und waten Sie flussaufwärts. Es bieten sich Ihnen fast sofort atemberaubende Aussichten dar und jede Biegung des Flusses bringt Ihnen neue Freuden. Sie streben keinem Endziel zu, sondern kehren zurück wie Sie gekommen sind. Viele Wanderer versuchen, Orderville Canyon, einen Seitenfluss ca. 2 Stunden flussaufwärts vom Ende des asphaltierten Weges, zu erreichen. In der Nähe von Orderville Canyon sind die Narrows vielleicht am majestätischsten. Ein Erlaubnisschein ist für diese Tageswanderung nicht nötig. Es ist verboten, nach Big Springs weiter flussaufwärts zu wandern.

TAGESWANDERUNG VON OBEN NACH UNTEN

Die ganze Länge der Narrows zu durchwandern kann ein äußerst strapaziöses Erlebnis sein. Unter günstigen Bedingungen braucht man für die 26 km (16 Meilen) lange Route durchschnittlich 12 Stunden. Sogar für Wanderer, die topfit sind, ist das ein langer, anstrengender Tag. Da eine eineinhalbstündige Fahrt vom Temple of Sinawava bis zum Weganfang bei der Chamberlain Ranch nötig ist, braucht man entweder zwei Fahrzeuge oder den Shuttle. Man benötigt hiefür einen Backcountry-Erlaubnisschein, der im Zion Canyon Besucherzentrum nur am Tag vor Ihrer Wanderung geholt werden kann.

WANDERUNG VON OBEN NACH UNTEN MIT ÜBERNACHTUNG

Um die Narrows im gemächlicherem Tempo zu genießen, ziehen manche Besucher es vor, in der Schlucht zu übernachten. Es gibt 12 nummerierte Campingplätze an verschiedenen Punkten entlang der Route, die alle über der Hochwassermarke liegen. Man darf sich dort nicht länger als eine Nacht aufhalten. Nachdem ein Backcountry-Erlaubnisschein ausgestellt wurde, werden Campingplätze in der Reihenfolge der Anmeldung zugeteilt. Erlaubnisscheine können nur im Zion Canyon Besucherzentrum am Tag vor der geplanten Wanderung bzw. am Tag der Wanderung bis zu Mittag geholt werden. Camping-Kapazität ist beschränkt, und es gibt nur zwei Plätze, wo Gruppen mit mehr als sechs Personen untergebracht werden können.

BEFÖRDERUNGSMÖGLICHKEITEN

Wenn Sie die Narrows von oben nach unten durchwandern, gibt es mehrere Beförderungsmöglichkeiten:

- Ein kommerzielles Shuttle-Service bis zur Chamberlain Ranch.
- Wenn Sie zwei Fahrzeuge zur Verfügung haben, können Sie sich selber hin und her transportieren, indem Sie ein Fahrzeug bei der Chamberlain Ranch und das andere beim Zion Canyon Besucherzentrum parken.
- In jedem Fall, müssen Sie zwischen April und Oktober am Ende Ihrer Wanderung beim Temple of Sinawava den Zion Canyon-Shuttle zurück zum Besucherzentrum nehmen.

WEGBESCHREIBUNG ZUR CHAMBERLAIN RANCH

Die Chamberlain Ranch ist eineinhalb Stunden Fahrzeit auf asphaltierten und unbefestigten Straßen von Zion Canyon entfernt. Die unbefestigten Straße sind für normale Personenautos nur dann passierbar, wenn sie trocken sind. Wenn sie nass sind, können sie sogar für Vierradfahrzeuge unpassierbar werden. Im Winter ist die Straße wegen Schnee geschlossen. Ausgehend von der Osteinfahrt zum Park, fahren Sie 4 km in östliche Richtung auf Route 9. Bei der Abzweigung biegen Sie nach links auf eine asphaltierte Straße ab und fahren 26 km weiter bis zu einer Brücke über den North Fork (nördlichen Seitenfluss) des Virgin Rivers. Nach der Brücke biegen Sie nach links ab und fahren 400 m (¼ Meile) zum Gatter der Chamberlain Ranch. Bitte schließen Sie das Gatter hinter sich. Fahren Sie 800 m (½ Meile) weiter und parken Sie unmittelbar bevor die Straße den Fluss überquert. Um Ihre Wanderung zu beginnen, überqueren Sie den Fluss und folgen Sie der Straße für ungefähr 4,8 km (3 Meilen). Am Ende der Straße steigen Sie in den Fluss hinein. Die Chamberlain Ranch ist eine private Ranch außerhalb des Geländes vom Zion National Park. Respektieren Sie bitte privates Eigentum.

SCHUHE

Durch die Narrows zu wandern kann mit einer Wanderung auf rutschigen Kugeln verglichen werden. Sie müssen in einem Fluss mit einer starken Strömung auf Steinen, die mit Algen bewachsen sind, das Gleichgewicht halten. Festes Schuhwerk ist absolut notwendig. Feste Bergschuhe mit guter Knöchelstützung sind zu empfehlen. Es ist nicht zu empfehlen mit Sandalen oder Wasserschuhen oder gar barfuss zu gehen—das führt zu Knöchelverstauchungen und Zehenquetschungen.

KLEIDUNG

Sogar im Hochsommer sind die Narrows kühl. Das Wasser ist kalt, es gibt eine ständige Brise und wenig Sonnenlicht dringt bis zur Talsohle. Obwohl Sie wahrscheinlich mit Shorts unterwegs sein werden, nehmen Sie ausreichend warme Kleidung mit. Kleidung aus Wolle oder synthetischen Fasern schützt am besten.

TRINKWASSER

Es ist gefährlich das Wasser des Virgin Rivers und seiner Quellen unbehandelt zu trinken. Sie müssen entweder das Wasser mit Filter oder Tabletten bzw. durch Abkochen trinkbar machen oder das benötigte Wasser mitnehmen.

STÖCKE

Es wird empfohlen, einen Stock zu verwenden, um das Gleichgewicht besser halten zu können. Es ist strengstens verboten, sowohl im Park als auch auf der Chamberlain Ranch Äste von Bäumen oder Sträuchern abzuschneiden, um einen Stock daraus zu machen.

WASSERTIEFE

Die Wassertiefe in den Narrows ist unterschiedlich. Unter idealen Bedingungen, wenn der Durchfluss weniger als 70 Kubikfuß pro Sekunde beträgt, ist die Tiefe ca. in Kniehöhe. Ein höherer Durchfluss bedeutet einen höheren Wasserstand sowie eine stärkere Strömung, und es kann durchaus passieren, dass man bis zur Hüfte im Wasser geht. Seien Sie darauf gefasst, dass Sie schwimmen müssen. Sogar bei niedrigem Wasserstand, sind Stellen, die bis zur Brusthöhe reichen, häufig.

WASSERDICHTHEIT

In den Narrows fallen sogar die erfahrensten Wanderer manchmal ins Wasser. Daher ist es zu empfehlen, Ihre Sachen wasserdicht zu halten. Viele Wanderer kleiden Ihre Rucksäcke innen mit großen Mülltüten aus. Kleinere, verschließbare Tüten schützen zusätzlich Ihren Fotoapparat oder andere Wertsachen.

EMPFOHLENE AUSRÜSTUNG

- Bergschuhe mit guter Knöchelstützung
- Stock
- Shorts für die Wanderung
- Zusätzliche warme Kleidung
- Proviant und Wasser
- Taschenlampe
- Verbandszeug
- Plastiktüten, um Ihre Ausrüstung wasserdicht zu halten
- Mülltüten um Essensreste und Toilettenpapier zu verpacken
- Sonnenschutzmittel, Sonnenbrille, und Hut
- Topografische Karte

NPS/MARC NEIDIG

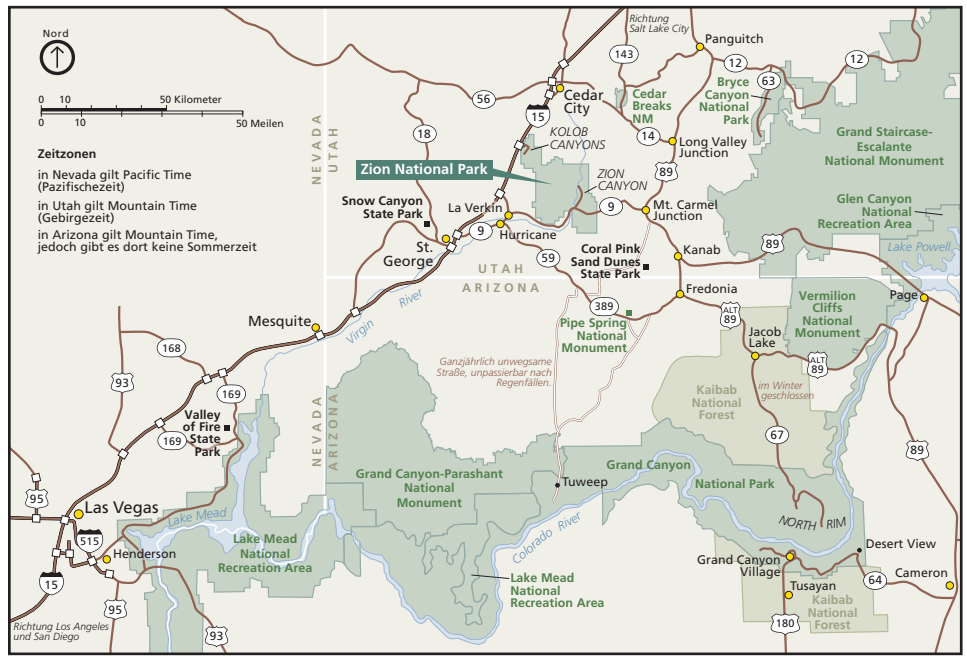
Transport

SHUTTLE-SYSTEM
Der Zion Canyon Scenic Drive ist fast das ganze Jahr nur mit dem Shuttlebus zugänglich. In den Wintermonaten, wenn der Shuttle nicht betrieben wird, müssen die Besucher Privatfahrzeuge verwenden.

Das Shuttle-System hat zwei Strecken, die beide eine Schleife bilden. Die Springdale-Shuttle-Schleife bleibt an sechs Haltestellen in Springdale stehen. Die Zion Canyon-Shuttle-Schleife bleibt an acht Haltestellen im Park stehen. Eine Umsteigemöglichkeit zwischen den Schleifen ist beim Zion Canyon Besucherzentrum gegeben. Der Shuttle ist kostenlos, und Sie können zu und aussteigen so oft Sie wollen. Der Fahrplan ist bei den Haltestellen und im Zion Canyon Besucherzentrum bekannt gegeben.

Bitte im Bus weder essen noch rauchen. Außer Wasser sind keine Getränke erlaubt. Es ist nicht erlaubt, Haustiere im Shuttlebus mitzunehmen.

PARKMÖGLICHKEITEN
Der Parkplatz beim Zion Canyon Besucherzentrum wird meist am Vormittag voll. Sie können in Springdale parken (im Ort gibt es überall Schilder "Shuttle Parking") und den Shuttle zum Park nehmen. Wenn Sie im Ort abgestiegen sind, lassen Sie einfach Ihr Auto dort stehen und nehmen Sie den Shuttle zum Park.



NPS

Drucken bildete möglich durch Ihre Käufe an Zion Natural History Association Buchhandlungen.

Gedruckt mit Sojabohnenöltinte

Gedruckt auf aufbereitetem Papier. Bereiten Sie bitte auf.

Beschränkungen für Großfahrzeuge

FAHRZEUGGRÖSSE
Fahrzeuge ab einer Breite von 2,4 m bzw. ab einer Höhe von 3,4 m müssen eine "Begleitung" (Verkehrspolizei) durch den Zion–Mt. Carmel-Tunnel haben. Fahrzeuge dieser Größe sind für eine einzige Spur zu groß. Fast alle Wohnmobile, Busse, Wohnwagen, 5th-Wheel-Wohnanhänger und manche Fahrzeuge mit Camping-Aufbau werden eine Begleitung benötigen.

WIE VEREINBART MAN EINE BEGLEITUNG?
Besucher, die eine Begleitung benötigen, müssen eine Gebühr von $15 zusätzlich zur Eintrittsgebühr entrichten. Diese Gebühr wird bei der Parkeinfahrt eingehoben, bevor man zum Tunnel weiterfährt, und gilt für zwei Fahrten durch den Tunnel innerhalb einer Woche für dasselbe Fahrzeug.

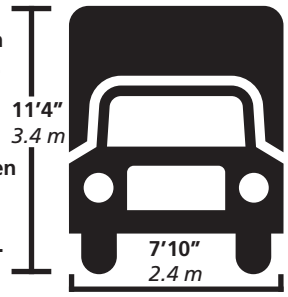
Sie werden nicht einem Begleitfahrzeug durch den Tunnel nachfahren, sondern der Verkehr wird von Rangern angehalten, damit Sie beide Spuren beanspruchen können. Wir entschuldigen uns, dass viele Parkbesucher deswegen bei Ihrer Weiterfahrt aufgehalten werden, doch ist dies eine wichtige Sicherheitsmaßnahme.

Während der Wintersaison kann man eine Begleitung bei der Einfahrtstelle, im Zion Canyon Besucherzentrum, im Zion Lodge oder über die Telefonnr. 435 772-3256 vereinbaren. Vom April bis Oktober sind Ranger täglich beim Tunnel postiert.

TUNNELBESCHRÄNKUNGEN
Der Zion-Mt. Carmel Tunnel befindet sich zwischen der Osteinfahrt und Zion Canyon. Er wurde in den zwanziger Jahren erbaut, als die Autos klein und eher selten waren.

VERBOTENE FAHRZEUGE
- Fahrzeuge ab einer Höhe von 4 m (13'1")
- Sattelschlepper
- Fahrzeuge ab einem Gewicht von 22.680 kg (50.000 lbs)
- Kombinierte Fahrzeuge ab einer Länge von 15 m (50')
- Fahrräder und Fußgänger

Aber einer Fahrzeughöhevon 3,4 m (11'4") bzw. breite von 2,4 m (7'10"), einschl. Außenspiegeln, Hebevorrichtungen und Vordach, brauchen Sie eine Tunnelbegleitung.



Monat	J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D
Temperatur (°C)												
Höchste Durchschittstageswerte	11	14	17	23	28	34	38	36	33	26	17	12
Tiefste Durchschittstageswerte	-1,6	-0,5	2,2	6,1	11,1	15,5	20	18,8	15,5	9,4	2,7	-1,1
Höchsttemp.	21,6	25,5	30	34,4	38,8	45,5	46,1	43,8	43,3	36,1	28,3	21,6
Tiefsttemp.	-18,8	-15,5	-11,1	-5	-5,5	4,4	10,5	10	0,5	-5	-10,5	-14
Tage über 32°C	0	0	0	1	8	21	30	28	18	3	0	0
Tage unter 0°C	19	14	10	3	0	0	0	0	0	1	9	18
Niederschlag (cm)												
Durchschnittl.	4,1	4,1	4,3	4,3	1,7	1,5	2	4,1	2	2,5	3	3,8
Höchster	19	17	18	11,2	7,6	10,1	9,1	12,1	17	8,3	8,1	10,9
Max. innerhalb 24 St.	4,1	3,3	2,3	3	4,6	5,6	2,8	4	3,6	3,3	3,3	5,1
Max. Schneefall	66	45,7	35,5	7,6	T	0	0	0	T	2,5	12,7	53,3
Regentage	7	7	8	6	5	3	5	6	4	4	5	6
Anzahl d. Unwetter	0	0	0	1	4	5	14	15	5	2	0	0